



## Bericht Meeting Nr: 46 "Beat Albrecht" "Theater – Schräge-Freud-Bretter-Liege"

## **Biografie von Beat Albrecht**



geb. 30. Mai 1943 in Mörel VS

Schauspielschule: Elisabeth Barth, Zürich

Abschluss: Paritätische Prüfungskommission in Stuttgart 1970

Freischaffender Schauspieler, Regisseur, Sprachcoach, Theater- und Hörbuchproduzent

Mitglied VPS (Vereinigung Professioneller Sprecherinnen und Sprecher)

Leiter der Sprachschule ars linguae

Sprachcoach für Schauspiel, Medien etc

Sprachcoach Radio rro

Sprachcoach Radio Freiburg

Produzent und Regisseur bei romm rotten multimedia

Ab Mai 2010 Lehrauftrag an der HTW Chur Mitbegründer: Oberwalliser Kellertheater Brig

Mitbegründer: Theaterplatz Wallis, Aufbau TPW 2004, künstlerischer Leiter von 2005 und

2006

Mitbegründer: Theater Wallis (Profi-Theater)

Mitbegründer: rro-Lesereise + künstl. Leiter 2007 + 2008

Mitbegründer + Co-Leitung: romm-Hörspielreise

2009 Mitbegründer + Leitung SAFRAN-theater - Mobiles-Soleil-Theaterhaus

(ab Juni 2009)

Engagements: Bern, Berlin, Bremen, München, Innsbruck, St. Gallen, Biel-Solothurn,

Winterthur, Zürich

Rollen: Mephisto, Möbius, Franz Moor, Puck, Beckmann, Brick, Estragon, Jacques, Carlos

u.a.

Eigenproduktionen: Gottfried Benn; Pablo Neruda - Politik und Poesie; Edgar Allan Poe; Carl Albert Loosli; Kohelet-, Borchert-, Momo-Lesungen u.a.

Div. Mitarbeit: Eisler, Brecht, Nikolaus von der Flüe von A. Honegger, Peter und der Wolf von Serge Prokofieff u.a.

Sprecher: Radio Bremen, Radio DRS, ORF, SWR, Swiss Classic, rro

Div. Haupt- und Nebenrollen in TV- und Spielfilmen mit Nadja Tiller, A Spalinger ,Thomas Fritsch, Wolfgang Spier, Wolfgang Völz u.a.

Regiearbeiten: "Oberösterreich" von F. Kroetz, "Jugendtreff -Wolfgang Borchert- für das Landestheater Innsbruck, "Weit übers Meer und dann links...", von Peter Welk, 10 Jugendstücke, "Advokat Patelin" von Gert Hoffmann, "Blattner Oper", "Draussen vor der Tür", "Wasu-Oori", "Momo", "Anne", verschiedene szenische Lesungen u.v.a.

Werkpreis Kanton Solothurn 1985 Theaterpreis Kanton Solothurn 2010

## Einblick in sein Leben

Beat Albrecht gab uns auf philosophische Art einen Einblick in sein Leben. Wie er zum Theaterspieler wurde und dass es für einen Schauspieler nicht immer einfach sei. Auch die Rollen können mit schmerzhaften Erfahrungen verbunden sein. Seine Erzählungen waren sehr eindrucksvoll und interessant.

Die Tätigkeiten von Beat Albrecht sind sehr vielfältig. Wer sich für sein Schaffen und seine Werke noch mehr interessiert, findet auf seiner Hompage sehr interessante Ausführungen (www.beat-albrecht.ch).

Der Berichterstatter:

Rotarier Beda Albrecht

allert

31.05.2011